

CLASSIC DRIVER

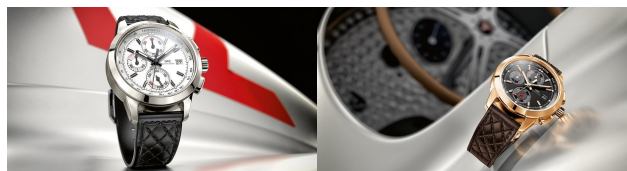
IWC präsentiert in Goodwood drei vom Motorsport inspirierte Ingenieur-Modelle

Lead

Als offizieller Zeitnehmer des 74. Goodwood Members' Meeting hat IWC ein Trio von Sondermodellen der legendären Ingenieur enthüllt, die den Motorsport zum Thema haben.

Das exklusivste Modell ist der IWC-Chronograph „74th Members' Meeting at Goodwood“ mit der Referenz IW387803, der auf 74 Exemplare limitiert ist. Diese Ingenieur hebt sich ab vom typischen Gerald Genta-Stil mit ihrem rotgoldenen Gehäuse und einem Durchmesser von 42 Millimetern. Zudem besitzt sie Details, die an die klassischen Rennmaschinen erinnern, die in Goodwood zu sehen sind. Ein Armband aus braunem Kalbsleder, das von alten Cockpits inspiriert wurde, komplettiert den Look.

Mercedes-Legenden - der Mensch und die Maschine



Nur 750 Stück gibt es von den Ingenieur-Sondermodellen „Rudolf Caracciola“ und „W 125“, die dem legendären Rennfahrer und dem Silberpfeil aus Stuttgart gewidmet sind. Die Caracciola-Uhr besitzt ein Edelstahlgehäuse, rhodiumplatierte Zeiger und ein schiefergraues Zifferblatt, das den technischen Auftritt betont. Das W 125-Modell mit der Referenz IW380701 wiederum entführt seinen Träger in das Cockpit eines berühmten Rennwagens: Titangehäuse, versilbertes Zifferblatt und schwarze Zeiger mit Applikationen sowie ein schwarzes Kalbslederband. In den drei limitierten Modellen arbeitet das neue, von IWC entwickelte Werk mit Kaliber 69370, das wie Thomas Gäumann, IWCs Chefentwickler für Uhrwerke, betont, „neue Maßstäbe in den Bereichen Qualität, Robustheit und Zuverlässigkeit setzt.“ Nähere Informationen gibt es auf der [Website von IWC](#).

Fotos: IWC

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/uhren/iwc-prasentiert-goodwood-drei-vom-motorsport-inspirierte-ingenieur-modelle>
© Classic Driver. All rights reserved.